

## UNSER TOURENTIPP

Tropfsteine punkten  
bei Regenwetter

Die höhlenreiche Umgebung der oststeirischen Bezirksstadt Weiz zählt zu den „weißen Flecken auf Heimatboden“. Allmählich jedoch dringt vermehrt Licht ins Dunkel vor: „Da fahren wir, weiß Gott wie oft schon, weit fort und ahnen nicht, welch großartige Naturreichtümer faktisch vor der Haustür liegen“, staunen drei Grazer Weltenbummler in der Katerloch-Säulenhalle. Darin glitzern und gleißen weit über 4000 (!) Tropfsteine jeder Größe, Form und Stärke.

- Höhlenführungen: bis Ende Oktober
- Katerloch: auf Vereinbarung
- Grasslhöhle: an Wochenenden

**Informationen:**

Tel. 0664-5241757, Grasslhöhle

Tel. 0664-4853420, Katerloch

Orientierung: Broschüre „100 Ausflüge um Graz“, Band Ost (Tour 24); Verkehrsverbund-Wanderfolder „Raabklamm“ (Nr. 40); FB-WK 131, 133, [www.ichlese.at](http://www.ichlese.at), [www.verbundlinie.at](http://www.verbundlinie.at), [www.katerloch.at](http://www.katerloch.at)

**Katerloch und Grasslhöhle ▲**

Höhlenführungen erfordern warme Kleidung, dazu Schuhe mit rutschfesten

Sohlen. Im Katerloch beträgt die Temperatur fünf Grad. Die Führung dauert zirka zwei Stunden. In der um drei Grad wärmeren Grasslhöhle dauern Führungen zirka 45 Minuten. Beide Schauhöhlen sind in einen Rundwanderweg integriert, dennoch eigenständige Ausflugsziele und auch auf Radrouten erreichbar. „Die Mundpropaganda beginnt zu wirken“, zeigt sich Fritz Geissler, Besitzer des Katerlochs, zuversichtlich. Auch lenkt folgende Erkenntnis höhlenwärts: Tropfsteine punkten erst recht bei Regenwetter. GÜNTER UND LUISE AUFERBAUER

- ▲ Familiär
- ▲▲ Sportlich
- ▲▲▲ Extrem

**KATERLOCH UND GRASSLHÖHLE**